



**Bereich 1: Arbeits- und Lerntechniken**

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Terminplanung	...halten das in der vorangegangenen Jahrgangsstufe eingeübte System zum Eintragen der Hausaufgaben zuverlässig ein.		L, M, F
	... erstellen unter Berücksichtigung außerschulischer Termine bei Bedarf einen Tages- bzw. Wochenplan für Hausaufgaben und zur Vorbereitung von Schulaufgaben weitgehend eigenverantwortlich.	Wochenplan	
Unterrichtsmaterial	... nutzen die in der vorangegangenen Jahrgangsstufe vermittelten Kompetenzen zur Organisation von Material und Arbeitsplatz weiter.		KL
	... organisieren ihr Arbeits- und Unterrichtsmaterial selbstständig.		
Heft	... führen die Arbeitsorganisation, die sie in den Vorjahren erlernt haben selbstständig weiter.		L, F, K/Ev/ETH
Vorbereitung	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zur Vorbereitung und Bewältigung von Prüfungen weiter.		L, F
	... stellen zunehmend selbstständig Zusammenhänge zwischen den einzelnen Lerninhalten des Faches bei der Unterrichtsvorbereitung her und ordnen sie in das übergreifende Thema ein.		L, F
Verhalten bei Leistungsnachweisen	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zur Vorbereitung und Bewältigung von Prüfungen weiter.		L, F
	... verwenden die jeweilige Fachsprache, auch aus früheren Jahrgangsstufen und achten vor allem bei mündlichen Leistungsnachweisen auf die Wirkung der Körpersprache.		D, F, L
	... suchen – in Rücksprache mit dem Fachlehrer – nach Möglichkeiten der Verbesserung.		FL
Vokabeln und Fachsprache	... nutzen in der vergangenen Jahrgangsstufe erworbene Strategien zum Vokabellernen und der Anwendung von Fachsprache weiter.		L, E, F
	... erkennen Interferenzen zwischen Muttersprache, 1. Fremdsprache und 2. Fremdsprache und nutzen diese Besonderheiten der Fremd- bzw. Fachsprache zur Sicherung ihres Wortschatzes.		L, E, F
	... machen sich besonders systemische Schreibweisen unterschiedlicher Sprachen deutlich (z. B. -re vs. -er) und vermeiden somit gezielt Rechtschreibinterferenzen		E, F, L
Allgemeine Lesetechniken	... lesen Texte je nach Lesezweck und Aufgabenstellung mit unterschiedlichen, selbst gewählten Techniken, z.B. zur raschen Informationsentnahme punktuell oder zum vertieften Textverständnis schrittweise-sinnerfassend (sequenzielles Lesen)	<a href="#">Informationen Lesetagebuch</a>	D
	... nützen in Fremdsprachen dazu ein Lexikon	<a href="#">One-page book review/Reading Diary I und II</a>	E

## Bereich 2: Erwerb von Wissen

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Infoquellen	... lernen die Struktur der gesamten Schulbibliothek vertiefend kennen	Bib-rallye	BB
	... üben unter Anleitung der Lehrkraft das Drei-Schritt-Modell (Ziel klären, Informationen suchen, Suchweg auswerten) des Recherchierens.	3Schritt-Modell Recherche	K
	... werten einfache schriftliche, bildliche und gegenständliche Quellen unter Verwendung eines vorgegebenen Kriterienkatalogs aus und unterscheiden dabei zwischen Quelle und Darstellungstext.		K, G, D
	... lernen verschiedene Formen (dir./indir.) von Zitaten und ihre Funktion kennen.		D
	... beurteilen die Rechercheergebnisse kriteriengeleitet u.a. durch Vergleich der Informationsqualität in verschiedenen Medien.		Inf
	... kennen Wege, Herausgeberschaft einer Webquelle zu ermitteln, und hinterfragen mögliche versteckte Interessen.		Mu, Inf
	... finden im Internet gezielt vorgegebene Quellentypen zu bestimmten Themen (z. B. Zeitungsartikel, wissenschaftlicher Artikel, Grafiken, Fotos, pdf-Dokumente usw.).		Mu, Inf
Karten, Diagramme, Grafiken, Bilder,	... werten verschiedene Medien zunehmender Komplexität mithilfe eines einfachen Kriterienkatalogs aus, um relevante Informationen und Deutungsmuster zur Welterschließung unter Verwendung der Fachsprache in andere – auch kreative – Darstellungen zu überführen.		K, Ev, Et
	... unterziehen die Quellen, Schaubilder, Karten, Dokumente etc. unter Anleitung der Lehrkraft einer kritischen Bewertung.		Geo, Ku
	... fertigen einfache Modelle, Diagramme, Skizzen oder thematische Karten zur Veranschaulichung und Erklärung von Phänomenen an.		NuT, Geo
Wiss. Unetr	... führen unter Anleitung Experimente entsprechend der vorgegebenen Planung und unter Berücksichtigung der Sicherheitshinweise durch und erstellen unter Anleitung ein strukturiertes Versuchsprotokoll.		NuT
Texterschließung	... wenden zunehmend selbstständig die Fünf-Schritt-Lesetechnik auf pragmatische Texte (auch fremdsprachliche) aus Jugendsachbüchern, -zeitschriften, Lexika oder Wörterbüchern an, um mit diesen Informationen ihr Verständnis für Sachfragen zu vertiefen und Interesse an neuen Themen zu wecken.		K/Ev/Et, D
	... untersuchen pragmatische Texte, auch mit Hilfe von Leitfragen.		E, F, L, D
	... prüfen, auch im Vergleich mehrerer Texte, die Qualität von Informationen und Argumenten, um sich eine eigene Meinung zur Vermittlung der Sachlichkeit zu bilden.		K/Ev/Et, D
Außerschulische Lernorte / Vorträge	... nutzen Begegnungen mit Personen außerhalb der Schulfamilie, um relevante Informationen herauszuarbeiten, die sie dann unter Verwendung angemessener Fachsprache und geeigneter Darstellungen präsentieren.	NEON-Projekt Check your risk	
	... erschließen sich durch aktives Tun bei Exkursionen und einer mehrtägigen Lehrfahrt die Vielfalt von Natur und Kultur im Heimatraum und exemplarisch in anderen Lebenswelten.	Skilager, Moschee	Spo, Ev

### Bereich 3: Präsentationsformen und Kommunikationstechniken

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Präsentation	... informieren die Mitschüler in Referaten und Plakaten über Arbeitsergebnisse, ein Sachthema oder eine Ganzschrift und setzen dabei Visualisierungsmittel ein, ggf. auch digitale.		Geo, E, F, L, D, Ku
	... setzen einfache rhetorische Mittel ein, unterstützen ihre Beiträge durch nonverbale Mittel, z. B. Variation des Sprechtempos, Modulation der Stimme, Mimik und Gestik.		E, F, L, D
	... präsentieren Arbeitsergebnisse zusammenhängend und weitgehend frei und sprechen im Rahmen eines <i>short talk</i> , ggf. mithilfe von Notizen, über ein vertrautes bzw. ein die Zielkulturen betreffendes Thema (z. B. kurze Vorstellung einer Region oder einer historischen Persönlichkeit).		G, E, F, L
	... wenden die vielfältigen Möglichkeiten von Stimme und Sprache kreativ an und beschreiben mit Wissen um physiologische Grundlagen erlebte Funktionsweisen der eigenen Stimme.		
Gespräche führen und Feedback pflegen	... nutzen die in vorangegangenen Jahrgangsstufen erworbenen Kompetenzen zur Gesprächs- und Feedbackkultur weiterhin.		K/Ev/Et, L, F
	... handeln dabei im Sinne einer demokratischen Gesprächskultur und setzen angemessene Mittel der Konfliktlösung ein.		K/Ev/Et
	... vertreten in Diskussionen oder in anderen kurzen Redebeiträgen (z. B. im Rollenspiel) mit Argumenten ihre eigene Meinung. Sie fassen in Gesprächen die Positionen anderer zusammen und bekräftigen oder widerlegen deren Argumentation.		K/Ev/Et, F, D
	... beziehen in Gesprächen Position, indem sie Meinungen zu von der Lehrkraft vorgegebenen Aspekten formulieren und auf einfache Weise begründen und passende Beispiele nennen, um die Einschätzung zu belegen.		K/Ev/Et, F, D
	... erhalten Feedback über ihre Unterrichtsbeiträge bzw. zu schriftlichen Arbeiten und greifen diese Informationen auf, um eigene Schwächen zu identifizieren und zu verbessern.		K/Ev/Et, F, L

### Bereich 4: Sicherer Umgang mit Medien

	Die Schüler ...	Material	Leitfach
Software	... nutzen E-Mail-, Hypertext- und einfache Programmiersoftware und kennen ihre Vor- und Nachteile		Inf, D
Mediennutzung	... absolvieren die vom KM in dieser Jahrgangsstufe vorgegebenen Module zum Erwerb eines Medienführerscheins <ul style="list-style-type: none"> <li>• Soziale Netzwerke</li> <li>• Eigene Mediennutzung</li> <li>• Finden und bewerten von Internetinhalten</li> </ul>	<a href="#">Medienführerschein</a>	D
	... sind sich beim Umgang mit persönlichen Daten, Passwörtern, usw. der Gefahren bewusst.	Erstellen E-Mail-Account	Inf
	... lernen bei einem Workshop u.a. Suchtgefahren kennen, um verantwortungsvoll mit elektronischen Medien umzugehen	NEON	